

IBM Marketing Operations  
Version 9 Release 0  
15. Januar 2013

*Releaseinformationen*



**Hinweis**

Vor Verwendung dieser Informationen und des darin beschriebenen Produkts sollten die Informationen unter „Bemerkungen“ auf Seite 37 gelesen werden.

---

## Inhaltsverzeichnis

<b>Kapitel 1. Systemanforderungen und Kompatibilität . . . . .</b>	<b>1</b>
Weitere Informationen . . . . .	1
<b>Kapitel 2. Neue Funktionen und Änderungen in Version 9.0.0 . . . . .</b>	<b>5</b>
<b>Kapitel 3. Neue Funktionen für IBM Marketing Operations- Campaign-Systeme. . . . .</b>	<b>11</b>
<b>Kapitel 4. Behobene Mängel . . . . .</b>	<b>13</b>
<b>Kapitel 5. Bekannte Probleme . . . . .</b>	<b>17</b>
<b>Kapitel 6. Bekannte Probleme in integrierten Marketing Operations-Campaign-Systemen. . . . .</b>	<b>23</b>
<b>Kapitel 7. Bekannte Einschränkungen . . . . .</b>	<b>27</b>
<b>Kapitel 8. IBM Marketing Operations-Berichtspaket. . . . .</b>	<b>31</b>
<b>Kapitel 9. IBM Marketing Operations-Campaign-Berichtspaket . . . . .</b>	<b>33</b>
<b>Kapitel 10. Kontakt zum technischen Support von IBM . . . . .</b>	<b>35</b>
<b>Bemerkungen. . . . .</b>	<b>37</b>
Marken. . . . .	39
Hinweise zu Datenschutzrichtlinien und Nutzungsbedingungen . . . . .	39



---

## Kapitel 1. Systemanforderungen und Kompatibilität

IBM® Marketing Operations arbeitet als Komponente der IBM EMM Produktsuite.

- Marketing Operations Version 9.0.0 erfordert IBM Marketing Platform 9.0.0.
- Für die Berichterstellung verwendet Marketing Operations 9.0.0 die Version 9.0.0 der Berichtspakete von Marketing Operations und Marketing Operations/Campaign.

Ein Upgrade auf Marketing Operations 9.0.0 können Sie von jeder Version 8.x. oder 7.5.x wie nachfolgend beschrieben durchführen.

*Tabelle 1. Unterstützte Upgradepfade für Marketing Operations 9.0.0*

Quellversion	Upgradepfad
8.x.x	Upgrade auf Version 9.0.0.
7.5.x	Sie müssen erst ein Upgrade auf Marketing Operations 8.5.0 durchführen, bevor Sie auf Marketing Operations 9.0.0 aufrüsten können.

Anweisungen hierzu finden Sie im *IBM Marketing Operations-Installationshandbuch*. Informationen zum Upgrade auf Version 8.5.0 finden Sie im *Installationshandbuch zu IBM Marketing Operations 8.5*.

### Vollständige Informationen zu Systemvoraussetzungen und Kompatibilität

Eine Liste mit Produktversionen von IBM EMM, die mit diesem Produkt kompatibel sind, sowie eine Liste mit Produkthanforderungen Dritter für dieses Produkt finden Sie im Dokument *Empfohlene Softwareumgebungen und Systemmindestvoraussetzungen*. Dieses Dokument steht unter 'Detailed System Requirements' (Ausführliche Systemanforderungen) auf der Website des Support-Portals von IBM (<http://support.ibm.com>).

**Anmerkung:** Um die IBM EMM-Dokumentation über das Support-Portal aufzurufen, müssen Sie sich mit einem IBM-Account anmelden. Dieser Account muss mit Ihrer IBM-Kundennummer verknüpft sein. Weitere Informationen zum Verknüpfen Ihres Accounts mit Ihrer IBM-Kundennummer finden Sie im Support-Portal unter **Support Resources > Entitled Software Support** (Unterstützungsressourcen, Berechtigter Softwaresupport).

Sie können ebenso auf dieses Dokument zugreifen, indem Sie **Hilfe > Produktdokumentation** auswählen, wenn Sie bei IBM EMM angemeldet sind.

---

## Weitere Informationen

IBM Marketing Operations wird in Ihrem Unternehmen von verschiedenen Personen für verschiedene Aufgaben verwendet. Informationen zu Marketing Operations finden Sie in einer Reihe von Handbüchern, die jeweils für Teammitglieder mit bestimmten Zielen und speziellen Qualifikationsprofilen erstellt wurden.

Tabelle 2. Handbücher in der Gesamtdokumentation zu Marketing Operations

Wenn Sie	Siehe	Zielgruppe
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Projekte planen und verwalten</li> <li>• Workflowaufgaben, Eckdaten und Personal erstellen</li> <li>• Projektausgaben überwachen</li> <li>• Prüfungen und Freigaben zum Inhalt abrufen</li> <li>• Berichte erstellen</li> </ul>	<p><i>IBM Marketing Operations-Benutzerhandbuch</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Projektleiter</li> <li>• Designer</li> <li>• Marketing-Manager für Direktmailing</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlagen, Formulare, Attribute und Metriken entwerfen</li> <li>• Benutzerschnittstelle anpassen</li> <li>• Ebenen des Benutzerzugriffs und der Sicherheit definieren</li> <li>• Zusatzfunktionen implementieren</li> <li>• Marketing Operations konfigurieren und optimieren</li> </ul>	<p><i>IBM Marketing Operations-Administratorhandbuch</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Projektleiter</li> <li>• IT-Administratoren</li> <li>• Implementierungsberater</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Marketingkampagnen erstellen</li> <li>• Angebote planen</li> <li>• Integration zwischen Marketing Operations und Campaign implementieren</li> <li>• Integration zwischen Marketing Operations und IBM Digital Recommendations implementieren</li> </ul>	<p><i>IBM Marketing Operations- und IBM Campaign-Integrationshandbuch</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Projektleiter</li> <li>• Fachleute für Marketingumsetzung</li> <li>• Direktmarketing-Manager</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Informationen zu neuen Systemfeatures</li> <li>• Bekannte Probleme und deren Umgehung recherchieren</li> </ul>	<p><i>IBM Marketing Operations Release Notes</i></p>	<p>Alle Benutzer von Marketing Operations</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Marketing Operations installieren</li> <li>• Marketing Operations konfigurieren</li> <li>• Upgrade auf eine neue Version von Marketing Operations</li> </ul>	<p><i>IBM Marketing Operations-Installationshandbuch</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Berater für Softwareimplementierungen</li> <li>• IT-Administratoren</li> <li>• Datenbankadministratoren</li> </ul>
<p>Benutzerdefinierte Verfahren zur Integration von Marketing Operations in andere Anwendungen erstellen</p>	<p><i>IBM Marketing Operations Integration Module</i> und die API JavaDocs, die zur Verfügung stehen, wenn Sie in Marketing Operations auf <b>Hilfe &gt; Produktdokumentation</b> klicken und dann die Datei IBM <code>&lt;version&gt;PublicAPI.zip</code> herunterladen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• IT-Administratoren</li> <li>• Datenbankadministratoren</li> <li>• Implementierungsberater</li> </ul>
<p>Informationen zur Struktur der Marketing Operations-Datenbank</p>	<p><i>IBM Marketing Operations-Systemschema</i></p>	<p>Datenbankadministratoren</p>

Tabelle 2. Handbücher in der Gesamtdokumentation zu Marketing Operations (Forts.)

Wenn Sie	Siehe	Zielgruppe
Weiterführende Informationen in der Praxis	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hilfe aufrufen oder nach den <i>Benutzer-, Administrator- oder Installationshandbüchern</i> suchen: Klicken Sie auf <b>Hilfe &gt; Hilfe zu dieser Seite</b>.</li> <li>• Alle Handbücher zu Marketing Operations aufrufen: Klicken Sie auf <b>Hilfe &gt; Produktdokumentation</b>.</li> <li>• Handbücher zu allen IBM Enterprise Marketing Management (EMM)-Produkten aufrufen: Klicken Sie auf <b>Hilfe &gt; Komplette Dokumentation IBM EMM Suite</b>.</li> </ul>	Alle Benutzer von Marketing Operations





---

## Kapitel 2. Neue Funktionen und Änderungen in Version 9.0.0

IBM Marketing Operations 9.0.0 enthält neue Funktionen zur Berechnung und Überwachung des Projektstatus, zur Definition und Nachverfolgung von Verweigerungsgründen für Genehmigungen und zum schnellen Zugriff auf häufig verwendete Funktionen. Die Release-Version 9.0.0 enthält Änderungen an der Marketing Operations-Benutzerschnittstelle, zudem aktualisierte Funktionen zu Abwesenheit und Datenmigration, die mit Release-Version 8.6 eingeführt wurden.

### Allgemeinen Projektstatus überwachen

Zusätzlich zu den Status, die das Lebenszyklusstadium eines Projekts anzeigen, berechnet IBM Marketing Operations nun den Allgemeinzustand für Projekte. Für ein Projekt kann einer der folgenden Allgemeinzustände berechnet werden:

- Einwandfrei
- Warnung
- Kritisch
- Unbekannt

Zur objektiven Beurteilung des Allgemeinzustands eines Projekts vergleicht Marketing Operations Projektdaten mit Grenzwerten auf ihre wesentlichen Leistungsindikatoren (Key Performance Indicators, KPIs) hin. Beispiel: Ein Projekt mit <1 % überfälligen Aufgaben und 0 % überfälligen Meilensteinen ist in einwandfreiem Zustand. Sind jedoch über 5 % seiner Aufgaben oder 3 % seiner Meilensteine überfällig, ist es in einem kritischen Zustand.

Systemadministratoren definieren die Regeln zur Berechnung des Allgemeinzustands eines Projekts und ordnen sie bestimmten Projektvorlagen zu. Außerdem können Administratoren die automatisierten Berechnungen so konfigurieren, dass sie täglich sowie während jedes Tages periodisch ausgeführt werden. Benutzer können die Berechnung des Allgemeinzustands für Projekte, deren Eigentümer sie sind, bei Bedarf während des Tages initialisieren.

Zur Überwachung des Allgemeinzustands eines Projekts haben Projekteigentümer und Teilnehmer folgende Möglichkeiten:

- Tägliche E-Mail-Benachrichtigungen abonnieren, die die Ergebnisse der automatisierten täglichen Berechnung auflisten.
- Klicken Sie auf **Operationen > Projekte** und rufen Sie eine Projektliste auf. In der Spalte mit dem neuen Projektstatus wird der Status angezeigt, der während der letzten automatischen Aktualisierung berechnet wurde.
- Zeigen Sie die Detailinformation zu einem Projekt an und klicken Sie auf seine neue Registerkarte "Allgemeinzustand".
- Fügen Sie das neue Portlet "Allgemeinzustand" dem Dashboard hinzu.

Zur Erleichterung der Analysen stehen Berichte zum Allgemeinzustand eines Projekts zu Verfügung, mit denen die für verschiedene Projekte innerhalb eines Monats berechneten Status oder ihre Trendermittlung im Zeitverlauf verglichen werden können.

Informationen zur Implementierung von Projektstatusregeln finden Sie im *IBM Marketing Operations-Administratorhandbuch*. Informationen zur Überwachung des

Projektstatus mithilfe anderer Methoden finden Sie im *IBM Marketing Operations-Benutzerhandbuch*.

## Grund für die Verweigerung einer Genehmigung anfordern

Als Ergebnis einer Genehmigung wählen Benutzer eine dieser Optionen aus:

- Genehmigt
- Genehmigt mit Änderungen
- Verweigert,

Es kann nun von Benutzern verlangt werden, einen **Verweigerungsgrund** auszuwählen, wenn sie Elemente zur Genehmigung erhalten und verweigern. Unternehmen legen ihre eigenen Gründe in der neu definierten Liste mit Verweigerungsgründen für Genehmigungen fest. Diese Funktion kann gesondert für eigenständige Genehmigungen und für Genehmigungsaufgaben aktiviert werden. Der neue Analysebericht zu Verweigerungsgründen liefert Administratoren Messwerte zu den Gründen, die die Benutzer im Zeitablauf auswählen oder für ein bestimmtes Projekt bzw. eine eigenständige Genehmigung.

Informationen zum Konfigurieren des Genehmigungsprozesses finden Sie im *IBM Marketing Operations-Administratorhandbuch*. Informationen zum Arbeiten mit Genehmigungen finden Sie im *IBM Marketing Operations-Benutzerhandbuch*.

## Quick Links zum Dashboard hinzufügen

In Release-Version 9.0 steht ein neuer Typ von Marketing Operations-Portlet zur Verfügung: QuickLinks. Jedes Quick Link-Portlet, das zum Dashboard hinzugefügt wird, ermöglicht den Zugriff auf häufig verwendete Optionen wie "Neues Projekt erstellen" und "Rechnung hinzufügen" mit nur einem Klick.

Weitere Informationen über dieses neue Portlet finden Sie im *IBM Marketing Operations-Benutzerhandbuch*.



## Option für neue Projekte zum Ersetzen von Workflows

Neben Projektvorlagen kann eine Marketing Operations-Installation auch eine Reihe von unabhängigen Workflowvorlagen-Komponenten verwalten. Befindet sich ein Projekt weiterhin im Status "Nicht gestartet", können Benutzer bewerten, ob der von der Vorlage bereitgestellte Workflow zweckentsprechend ist oder ob ein anderer Workflow einen besseren Ausgangspunkt bietet. Wird die Registerkarte "Workflow" im Bearbeitungsmodus aufgerufen, können Benutzer nun die neue Option **Tools > Workflow importieren und speichern** auswählen, um sämtliche Zeilen und Werte im Arbeitsblatt mit Daten aus einer Workflowvorlage zu ersetzen. Sobald mit der Arbeit an einem Projekt begonnen wird, ist diese Option nicht mehr verfügbar.

## Verbesserte Darstellung der Benutzerschnittstelle

Die Release-Version 9.0 wurde bezüglich der Darstellung von Optionen und Informationen in Marketing Operations verbessert. Die meisten funktionalen Erweiterungen in diesem Release betreffen die Registerkarte "Workflow" von Projekten, andere Aktualisierungen wirken sich auf Projekte, Anforderungen und andere Objekttypen aus. Informationen zur Verwendung der neuen Bedienelemente der Benutzerschnittstelle finden Sie im *IBM Marketing Operations-Benutzerhandbuch*.

## Aktualisierte Symbolleistensymbole und Optionen




Die Symbolleiste, die angezeigt wird, wenn sich die Registerkarte "Workflow" eines Projekts im Arbeitsblatt-Ansichtsmodus oder im Bearbeitungsmodus befindet, weist nun einen überarbeiteten Aufbau auf und enthält neue Symbole. Das neue Design konsolidiert ähnliche Aktionen. Die Symbolleiste des Bearbeitungsmodus enthält jetzt beispielsweise ein einziges Symbol **Zeile hinzufügen** () statt drei verschiedener Symbole. Wenn der Benutzer auf **Zeile hinzufügen** () klickt, wird eine Liste mit den drei Zeilentypen "Aufgabe", "Genehmigung" oder "Phase" angezeigt. Zudem wird im neuen Design nun unter jedem Symbol eine Textbezeichnung angezeigt.

## Phasen von Aufgaben unterscheiden


Zur Unterscheidung zwischen Phasen und Aufgaben in einem Workflow-Arbeitsblatt werden die Zeilen für Phasen nun mit einem schattierten Hintergrund angezeigt.

## Aktualisierte Aufgabenstatussymbole

Der Status jeder Aufgabe wird nun mit neuen Symbolen in einem Workflow-Arbeitsblatt angezeigt:

- Aktiv 
- Übersprungen 
- Fertiggestellt 

## Neues Bedienelement zur Statusänderung für Projekte und Anforderungen

Wenn ein Benutzer ein Projekt oder eine Anforderung auswählt, steht als Steuerelement der Benutzerschnittstelle für Statusänderungen nun eine Dropdown-Liste zur Verfügung. Dieses neue Steuerelement **Status ändern** wird rechts auf der Seite über den Registerkarten angezeigt. Auf der Listenseite und bei allen anderen Objekttypen klicken die Benutzer weiterhin auf das Symbol **Status** () , um Statusänderungen vorzunehmen.

## Neue Symbole zum Status für alle Objekttypen

Um den Status von Objekttypinstanzen besser sichtbar zu machen, wird neben dem Status nun eine Reihe neuer farbcodierter Symbole angezeigt. Beispiel:

- In Bearbeitung

## Verbesserte Funktionen zur Datenmigration

Wenn ein Administrator **Einstellungen > Marketing Operations-Einstellungen > Datenmigration** auswählt, wird jeder aufgeführte Objekttyp nun als Hyperlink zu einer anderen Seite in der Benutzerschnittstelle angezeigt. Über diese Links können Administratoren auf Informationen zu vorhandenen Marketingobjekttypen, Vorlagen, Teams usw. zugreifen, bevor sie die zugehörigen Metadaten exportieren oder importieren.

Des Weiteren können die Metadaten für die Projektstatusregeln, die in einem Marketing Operations-System definiert sind, nun in eine Archivdatei exportiert und in ein anderes System importiert werden, auf dem dieselbe Version von Marketing Operations ausgeführt wird.

Informationen zum Export und Import von Metadaten finden Sie im *IBM Marketing Operations-Administratorhandbuch*.

## Verbesserte Abwesenheitsfunktionen

Eigentümer von Projekten und Anfragen können auf der Registerkarte "Personen" nun Teammitglieder oder Empfänger von Anfragen verfolgen, die abwesend sind. Zudem werden der ausgewählte Stellvertreter und das Anfangsdatum angezeigt. Administratoren können die neue Out Zusammenfassung abwesender Benutzer und Delegation anzeigen, um diese Informationen für alle Benutzer zu protokollieren, deren Abwesenheitsparameter gesetzt ist.

Weitere Informationen zu Projekten und der Registerkarte "Personen" finden Sie im *IBM Marketing Operations-Benutzerhandbuch*. Weitere Informationen zum Erstellen von Verwaltungsberichten finden Sie im *IBM Marketing Operations-Administratorhandbuch*.

## Überarbeitete Eigenschaftendateien

In der Release-Version 9.0 ersetzen drei länderspezifische Eigenschaftendateien die einzelnen XML-Dateien, in denen zuvor Daten für verschiedene Datentypen gespeichert waren.

Tabelle 3. Gespeicherte Daten in den neuen Eigenschaftendateien

Datentyp	Eigenschaftendatei
Standardmäßige Marketingobjekttypen wie Pläne, Programme und Projekte	<code>&lt;MarketingOperations-Ausgangsverzeichnis&gt;/messages/com/ibm/umo/ ext/UMOConfigurationMessages_&lt;ländereinstellung&gt;.properties</code>
Benutzerdefinierte Marketingobjekttypen	<code>&lt;MarketingOperations-Ausgangsverzeichnis&gt;/messages/com/ibm/umo/ ext/UMOMktObjectConfigurationMessages_&lt;ländereinstellung&gt;.properties</code>
Fehler- und Warnnachrichten des Systems	<code>&lt;MarketingOperations-Ausgangsverzeichnis&gt;/messages/com/ibm/umo/ ext/UMOMessages_&lt;ländereinstellung&gt;.properties</code>

Die Dateien `UMOConfigurationMessages_<ländereinstellung>.properties` und `UMOMktObjectConfigurationMessages_<ländereinstellung>.properties` enthalten für jeden im System gespeicherten Marketingobjekttyp die Parameter `ui` und `list`. Diese Parameter definieren die Beschriftungen und Zeichenfolgen, mit denen die Marketingobjekttypen in der Benutzerschnittstelle angegeben werden. Zur Anpassung dieser Beschriftungen und Zeichenfolgen an die Anforderungen ihres Unternehmens bearbeiten die Administratoren die Dateien für die Standardländereinstellung. Bei Unternehmen, die mehrere Ländereinstellungen unterstützen, bearbeiten die Administratoren die Datei für jede unterstützte Ländereinstellung, um lokalisierte Übersetzungen bereitzustellen. Diese neuen Dateien ersetzen die Dateien `<objekt>sui.xml` und `<objekt>list.xml`.

Die lokalisierten Dateien `UMOMessages_<ländereinstellung>.properties` enthalten den Text der Systemnachrichten. Diese Dateien dürfen nicht geändert werden. Diese Dateien ersetzen die Dateien `<MarketingOperations-Ausgangsverzeichnis>/messages/<name>.xml`.

Weitere Informationen zum Anpassen der Benutzerschnittstelle von IBM Marketing Operations finden Sie im *IBM Marketing Operations-Administratorhandbuch*.

## **Unterstützte API-Operationen für Ordner**

Die IBM Marketing Operations-API unterstützt nun Operationen für Ordner.

- Die IPlanAPI-Schnittstelle bietet nun Methoden zum Erstellen, Suchen und Auflisten von Ordnern an.
- Die neue FolderHandle-Klasse kann für permanente Verweise auf Ordnerobjekte verwendet werden.

Weitere Informationen zur Marketing Operations-API finden Sie im *IBM Marketing Operations-Integrationsmodul*.



---

## Kapitel 3. Neue Funktionen für IBM Marketing Operations-Campaign-Systeme

Für IBM Marketing Operations-Systeme, die sich mit IBM Campaign integrieren lassen und Funktionen für Angebote aktivieren, beinhaltet die Release-Version 9.0 die Integration in IBM Digital Recommendations, Erweiterungen des Attributtyps "Kreativ-URL" sowie Erweiterungen der API.

### In IBM Digital Recommendations integrieren

Diese Funktion steht Unternehmen zur Verfügung, die auch IBM Digital Recommendations, bisher unter der Bezeichnung IBM Coremetrics® Intelligent Offer bekannt, verwenden.

Administratoren können nun Angebotsvorlagen konfigurieren, sodass Benutzer Kategorie-IDs und Namen aus einem IBM Digital Recommendations-System auswählen können, anstatt diese Werte manuell einzugeben. Zur Konfiguration der Angebotsvorlage befüllen die Administratoren die neue Coremetrics Clients-definierte Liste mit Client-IDs und -Namen aus einer Implementierung von IBM Digital Recommendations. Dann geben die Administratoren die URL für die IBM Digital Recommendations-Instanz sowie mindestens eine gültige Client-ID an.

Weitere Informationen zur Integration von IBM Marketing Operations in IBM Digital Recommendations finden Sie im *IBM Marketing Operations- und Campaign-Integrationshandbuch*.

### Erweiterter Attributtyp für Kreativ-URL

Eine "kreative URL" ist ein Link zu einer digitalen Ressource, beispielsweise ein Produktlogo, Markenimage, Marktforschungsdokument oder eine Dokumentvorlage. Wenn eine Angebotsvorlage ein benutzerdefiniertes Formular mit dem Angebotsattribut "Kreative URL" enthält, wählt der Benutzer aus den Assetbibliotheken von Marketing Operations eine digitale Ressource aus, die in jedem Angebot enthalten sein soll. In Release-Version 9.0 verfügt Marketing Operations nun über einen standardmäßigen "Kreativ-URL"-Attributtyp. Wenn Sie ein neues "Kreativ-URL"-Attribut erstellen, stellt dieser neue Attributtyp dem Benutzer die Steuerelemente der Benutzerschnittstelle bereit, um ein Asset auszuwählen und anschließend einen Hyperlink zum Asset anzuzeigen.

Der neue Attributtyp "Kreativ-URL" kann nur mit dem gleichnamigen Standardattribut verwendet werden.

Bei einer Veröffentlichung in Campaign ändert sich der Attributtyp für das Angebotsattribut "Kreativ-URL" zu "Textfeld - Zeichenfolge".

Informationen zur Verwendung des Attributtyps "Kreativ-URL" finden Sie im *IBM Marketing Operations- und Campaign-Integrationshandbuch*.

## Unterstützte API-Operationen für Angebote

Die IBM Marketing Operations-API unterstützt nun Operationen für Angebote.

- Die IPlanAPI-Schnittstelle bietet nun Methoden zum Erstellen, Erkennen und Ändern von Angeboten an.
- Der neue Aufzählungsdatenwert "OfferStateEnum" definiert gültige Angebotsstatus.

Weitere Informationen zur Marketing Operations-API finden Sie im *IBM Marketing Operations-Integrationsmodul*.



## Kapitel 4. Behobene Mängel

Die folgenden Mängel wurden in IBM Marketing Operations Version 9.0.0 behoben.

Tabelle 4. In Marketing Operations Version 9.0.0 behobene Mängel

Problem-ID	Beschreibung
INC72647, ENH11460	Die maximale Längenbeschränkung hat für das Feld <b>Projektbeschreibung</b> keine Gültigkeit mehr. Dieses Feld ist verfügbar, wenn Benutzer Projekte erstellen und bearbeiten. Des Weiteren gilt die Längenbeschränkung auch nicht mehr für das Feld <b>Kommentare</b> , das verfügbar ist, wenn Benutzer Projektanfragen erstellen und bearbeiten.
ENH11677	Standardmäßig enthalten Workflowkontroll-Alerts jetzt Links zum Projektnamen und -code. Eigenständige Genehmigungen enthalten in der Alertnachricht den Hinweis "Verlinktes Projekt: Keines".
INC50183, INC62678, DEF061415	Die Duplizierung von Marketing Operations-Benutzergruppen und -Untergruppen, die gelegentlich nach der Synchronisation von Benutzern mit Marketing Platform auftrat, wurde behoben. Die Benutzergruppenhierarchie wird nun korrekt angezeigt.  Außerdem zeigen die Auswahllistensteuerelemente in der Marketing Operations-Benutzerschnittstelle Benutzergruppen jetzt in alphabetischer Reihenfolge an.
INC55525	Genehmigungen mit einer angehängten kennwortgeschützten PDF-Datei oder einer PDF-Datei mit Sicherheitseinstellungen können jetzt fertiggestellt werden. Zuvor konnte der Status von Genehmigungen mit sicheren PDF-Anhängen nicht geändert werden.
INC55906, INC59729	Wenn eine Workflowaufgabe übersprungen wird, wird der Besitzer der nächsten Aufgabe nun benachrichtigt, dass mit der Aufgabe begonnen werden kann. Zuvor wurde der Besitzer der nächsten Aufgabe nur benachrichtigt, wenn eine Aufgabe beendet war.
PMR45166, INC70242	Für Assets wurde die maximale Länge der Felder <b>Schlüsselwörter</b> und <b>Syntax</b> auf 1024 Zeichen erhöht.
INC66360, DEF059946	Wenn die Option <b>Automatische Erstellung</b> für ein Formularattribut mit dem Attributtyp "Einzelauswahl-Objektreferenz" ausgewählt wird, enthält die Liste <b>Vorlagen-ID</b> nun Vorlagen in Ordnern sowie Vorlagen auf Stammebene. Zuvor konnten nur Vorlagen auf Stammebene ausgewählt werden.
INC63115, DEF057902	URL-Anhänge der Workflowaufgabe können nun über die Registerkarten "Workflow" oder "Anhänge" aufgerufen werden. Zuvor war die URL auf der Registerkarte "Anhänge" falsch und führte zu Fehler 404.
INC55417, DEF055123	Wenn eine Anforderung genehmigt wird, werden die Werte, die auf alle angepassten Attribute angewendet werden, nun ordnungsgemäß auf das Projekt übertragen. Zuvor wurde, wenn die Projektvorlage dasselbe Attribut in mehreren Formularen enthielt, jeder Wert, der für die Anforderung eingegeben wurde, durch den Standardwert überschrieben, wenn aus der Anforderung ein Projekt wurde.
INC69970, DEF060549	Die Methode "listGridRow()" in der Marketing Operations-API ordnet nun mit dem Framework zur erweiterten Suche Datenbankabfragen angegebene Suchkriterien zu. Zuvor wurde mit speicherinternen Filtern nach Rasterzeilen gesucht, was zu Leistungsproblemen führen konnte.
INC49458, DEF056812	Auf der Registerkarte "Analyse" des Projekts werden nun alle Anhänge aufgelistet, die als E-Mail-Anhang gesendet wurden. Zuvor wurde auf der Registerkarte "Analyse" nur der E-Mail-Verlauf von Projektanhängen aufgelistet, nicht aber für Anhänge von Projektaufgaben.

Tabelle 4. In Marketing Operations Version 9.0.0 behobene Mängel (Forts.)

Problem-ID	Beschreibung
INC62484, DEF057825	Wenn Benutzer die Kalendereinstellungen konfigurieren und die Farbcodierung aktivieren, stehen nun Attribute zur Auswahl, die auch das Formular und die Vorlage angeben. Sie haben das Format <attributname> (<formularname>, <vorlagen-ID>). Zuvor waren gemeinsam genutzte Attribute für mehrere Formulare oder Vorlagen zwar in dieser Liste mit mehreren Elementen enthalten, doch es wurde nur der Attributname angezeigt.
INC37409, DEF041215	Wenn Projektworkflowaufgaben in der Kalenderansicht angezeigt werden, sind nur Aufgaben enthalten, deren Anzeige auch angegeben wurde. Zuvor waren alle Aufgaben im Kalender enthalten, selbst für Projekte, die mit einer Vorlage erstellt wurden, welche die Funktion zum Ausblenden von API-fähigen Workflows verwendeten.
INC70706, DEF060903	Die Berechnung, mit der das Datum <b>Prognose/Tatsächl. Ende</b> für eine Workflowaufgabe anhand des eingegebenen Datums <b>Prognose/Tatsächl. Start</b> ermittelt wird, verwendet nun ordnungsgemäß die Sommerzeit. Zuvor verschob sich das Datum <b>Prognose/Tatsächl. Ende</b> bei der Berechnung um einen Tag später als erwartet, wenn das Datum <b>Prognose/Tatsächl. Start</b> als Datum der Zeitumstellung angegeben war.
INC50638, DEF052708	Wenn Marketing Operations von einem Macintosh Safari-Browser aus aufgerufen wird, werden die Symbole rechts im Fenster so angezeigt, dass kein Bildlauf erforderlich ist. Zuvor war die Breite der Seiten von Marketing Operations nicht an die Breite des Browserfensters angepasst.
ENH11698	Wenn der Status eines Projekts in "Beendet" oder "Abgebrochen" geändert wird, wird die neue Option <b>Cancel all task/approvals linked to the project which are not completed/cancelled</b> (Alle Aufgaben/Genehmigungen abrechnen, die mit dem Projekt verknüpft und nicht beendet/abgebrochen sind) angezeigt. Wird sie ausgewählt, erhalten alle projektbezogenen anstehenden oder nicht gestarteten Aufgaben sowie alle projektbezogenen Genehmigungen mit dem Status "Aktiv", "Wird ausgeführt" oder "Zurückgestellt" ebenfalls den Status "Beendet" oder "Abgebrochen".
ENH06030, ENH06031	Aufgabeneigentümer können keine Workflowaufgaben mehr in einem Projekt bearbeiten, das den Status "Beendet" oder "Abgebrochen" hat. Des Weiteren können Aufgabeneigentümer keine Aufgaben in der Eigentümeraufgabenliste für abgebrochene Projekte erneut zuordnen.
DEF063732, ENH07609	Die Anhänge, die auf der Registerkarte "Anhänge" jedes Objekttyps aufgeführt werden, sind nun in absteigender Reihenfolge nach dem Datum sortiert, an dem sie hinzugefügt wurden.
ENH11438	Wenn sich alle Abhängigkeiten einer Aufgabe im Status Fertig oder Übersprungen befinden, ist die Aufgabe „startbereit“. Jetzt können Benutzer Benachrichtigungen für startbereite Aufgaben abonnieren. Zuvor wurden keine Benachrichtigungen für Aufgaben generiert, die beim Zuweisen noch nicht startbereit waren.
INC58219, DEF056149	Werte, die für ein angepasstes Formularattribut mit dem Attributtyp "Einzelauswahlattribut" eingegeben wurden, werden nun in aufsteigender alphabetischer Reihenfolge sortiert.
INC58216, DEF056991	Wenn zwei Benutzer gleichzeitig den Status eines Projekts ändern, führt das System eine Editierprüfung durch und zeigt einem der Benutzer eine Fehlernachricht an.
INC51297, ENH09685, DEF060056	Das System gibt nun Kommentare, die mit Adobe-Markup eingegeben wurden, konsistent wieder. Zuvor wurden Kommentare, die vor Abschluss einer Genehmigung eingegeben wurden, anders angezeigt als Kommentare, die nach Abschluss einer Genehmigung eingegeben wurden.
INC70718, DEF060824	In Marketing Operations-Systemen, die mit Tivoli Access Manager konfiguriert wurden, zeigt die Kalenderansicht Genehmigungen jetzt korrekt an.
INC72179, DEF061057	Assets, die nach der Erstellung durch einen anderen Benutzer geändert werden, zeigen nun den Namen des Erstellers und den Namen des Benutzers, der die Änderung vorgenommen hat, korrekt an.

Tabelle 4. In Marketing Operations Version 9.0.0 behobene Mängel (Forts.)

Problem-ID	Beschreibung
INC72033, DEF061172	Wenn eine Anforderung zwei Empfänger hat und es sich dabei um Teams handelt, werden nun die Mitglieder beider Teams benachrichtigt. Zuvor erhielten nur die Mitglieder des ersten Teams Anforderungsbearbeitungen.
DEF062153	In einer Projektvorlage lassen sich jetzt Hochkommas in Regeln einfügen, die auf der Registerkarte "Anfrage" erstellt werden. Zuvor wurden Regeln, in denen Hochkommas enthalten waren, nicht korrekt angezeigt.
DEF062303, DEF062319	Wenn das Datum für <b>Geplantes Ende</b> einer Workflowaufgabe mithilfe der API aufgefüllt wird, ohne auch das Datum für <b>Geplanter Start</b> anzugeben, werden automatisierte Nachberechnungen nun korrekt abgeschlossen.  Zudem werden die Daten für <b>Geplantes Ende</b> nun nur auf Grundlage des Datums für <b>Geplanter Start</b> ordnungsgemäß berechnet. Zuvor wurde das Datum für <b>Geplantes Ende</b> falsch berechnet, wenn das Datum für <b>Geplanter Start</b> mithilfe der API aufgefüllt und Datenberechnungen damit eingeleitet wurden.
DEF062443	Formulare, die Attribute mit dem Attributtyp "Einzelauswahl" oder "Ja oder Nein" können nun exportiert und anschließend erfolgreich wieder importiert werden. Zuvor konnten Formulare mit diesen Attributen nicht wieder importiert werden.
DEF063032	Wenn ein Formular bearbeitet wird, das von einer Angebotsvorlage verwendet wird, ist die Fehlnachricht, die in französischen Ländereinstellungen angezeigt wird, in französischer Sprache. Zuvor war die Fehlnachricht in italienischer Sprache.
DEF063582	In Systemen, die Marketing Operations in Campaign integrieren, zeigt Marketing Operations nun eine Fehlnachricht an, wenn Kampagnen die definierten Bedingungen nicht erfüllen. Zuvor verhinderte der Trigger die Erstellung der Kampagne und er zeigte keine Fehlnachricht an.
DEF063615	Die Registerkarte "Personen" des Projekts zeigt Mitglieder und Rollen jetzt korrekt an, wenn sie durch die API aufgefüllt wird. Zuvor wurden übermäßig viele Zeilen mit "nicht zugewiesenen" Mitgliedern auf der Registerkarte "Personen" angezeigt, wenn die Mitglieder und Prüfer mit den API-Methoden <code>IPlanAPI.setMembersByRole</code> und <code>IPlanAPI.setReviewersByRole</code> aufgefüllt wurden.
5762	Auf der Registerkarte "Personen" werden Gruppen nun für alle Benutzer sortiert. Zuvor wurden für Benutzer, die durch die Sicherheitsoption der Benutzer-Sichtbarkeit eingeschränkt waren, keine Gruppen in der Anzeige sortiert.



## Kapitel 5. Bekannte Probleme

Diese Tabelle enthält bekannte Probleme in Version 9.0.0 von IBM Marketing Operations.

Table 5. Bekannte Probleme in Marketing Operations Version 9.0.0

Problem	Problem-ID	Beschreibung
Fehler beim Befehl 'Zurück zu vorheriger Seite'	1054	Wenn ein Benutzer ohne Sicherheitsberechtigung im Dashboard auf <b>Zurück zu vorheriger Seite</b> klickt, tritt ein Fehler auf.
Rechnungen können über QuickLinks hinzugefügt werden	1082	Das QuickLinks-Portal kann einen <b>Rechnung hinzufügen</b> -Link enthalten. Dieser Link wird Benutzern angezeigt, die für den Zugriff auf das Finanzmanagementmodul berechtigt sind, und kann von diesen Benutzern verwendet werden.
Leerer Bericht zum Projektstatus	2500, 9071	Wenn der Bericht zum Projektstatus (monatlich oder Trend) für viele Projekte angefordert wird (>750), wird anstelle einer Fehlernachricht eine leere Berichtsseite angezeigt. Eine leere Seite kann auch angezeigt werden, wenn der Benutzer den Bericht zum Projektstatus (Trend) abbricht.
Dialogfeld zur Auswahl von Projektvorlagen für Statusregeln ist nicht lokalisiert	9314	Das Dialogfeld für die Auswahl von Projektvorlagen für Statusregeln zeigt Benutzern mit der Ländereinstellung 'Spanisch' die Standardregel in Englisch an.
Für Projektstatusberichte ist DB2 erforderlich.	5317	Die Berichte zum Projektstatus (monatlich und Trend) verursachen Ausnahmefehler, wenn sie in einer Umgebung ausgeführt werden, in der die Cognos-Datenquelle mit OLE DB erstellt wurde.  Ausweichlösung: Ändern Sie die Datenquelle und erstellen Sie sie mit SQLserver unter Verwendung der Microsoft Native Client-Option erneut.
Horizontale Bildlaufleiste für Verweigerungsgrund nicht verfügbar	1011	Wenn ein Administrator Verweigerungsgründe für Genehmigungen Vorlagen zuordnet, zeigt das Listenfeld <b>Verweigerungsgrund</b> nicht den vollständigen Wert an.
Fehler im Protokoll, das auf der Registerkarte 'Analyse' der Genehmigung angezeigt wird	1095	Das Antwortprotokoll für eine eigenständige Genehmigung, die verweigert wird, wird auf der Registerkarte 'Analyse' nicht ordnungsgemäß angezeigt. Die Statusänderungen sind nicht ordnungsgemäß sequenziert und die Nachricht zur Statusänderung zeigt "Wartet auf Verweigerung" statt "Verweigert" an.
Unvollständige Dropdown-Listen für <b>Abwesende Benutzer und Delegierung - Zusammenfassung</b>	1030	Die Bedienelemente der Dropdown-Liste für <b>Projekte/Anforderungen</b> und <b>Genehmigungen</b> auf der Seite <b>Abwesende Benutzer und Delegierung - Zusammenfassung</b> enthalten nicht alle verfügbaren Werte. Dieses Problem tritt auf, wenn mehrere Projekte, Anforderungen oder Genehmigungen denselben Namen haben. In der Liste wird nur der zuletzt hinzugefügte Eintrag angezeigt.

Tabelle 5. Bekannte Probleme in Marketing Operations Version 9.0.0 (Forts.)

Problem	Problem-ID	Beschreibung
Nach Import der Workflowvorlage kann der Benutzer keinen Genehmiger hinzufügen	1818	<p>Dieses Problem tritt bei Workflowvorlagen auf, bei denen die Option <b>Projekt/Genehmigungs-Besitzer kann Genehmiger hinzufügen und/oder löschen</b> für jede Genehmigung deaktiviert ist und die aus einem Marketing Operations-System in ein anderes importiert werden.</p> <p>Beim Import einer solchen Vorlage werden die systemdefinierten Einstellungen für den Genehmiger nicht aus dem Quellensystem importiert. Da die Option <b>Projekt/Genehmigungs-Besitzer kann Genehmiger hinzufügen und/oder löschen</b> deaktiviert ist, können die Benutzer keine Genehmiger für solche Genehmigungen hinzufügen bzw. entfernen.</p> <p>Sie umgehen dieses Problem, indem Sie sicherstellen, dass die Option <b>Projekt/Genehmigungs-Besitzer kann Genehmiger hinzufügen und/oder löschen</b> in den Workflowvorlagen ausgewählt ist, die Sie importieren, und alle erforderlichen Benutzer hinzufügen.</p>
Beim Import der Workflowvorlage in das Projekt werden keine Werte geprüft	6381	Das System prüft keine Werte in einer Workflowvorlage, wenn sie in eine Projektvorlage oder Instanz importiert wird.
Im XML-Format anzeigen funktioniert für Projektstatusberichte nicht	5323	Ein Fehler tritt auf, wenn Benutzer die Option <b>Im XML-Format anzeigen</b> für die Monats- oder Trendberichte zum Projektstatus auswählen.
Fehler beim Verschieben von Vorlagen	1923	Ein Fehler tritt auf, wenn eine Vorlage wiederholt zwischen verschiedenen Ordnern verschoben wird.
Fehler beim Aufrufen des Kalenders	1209	Ein Fehler tritt auf, wenn ein Benutzer die Liste der aktiven Projekte und Anfragen anzeigt und dann versucht, auch den Kalender anzuzeigen.
Nicht lokalisierte Daten beim Import des Workflowvorlagen-Dialogfelds	6182	Wenn ein Benutzer versucht, eine Workflowvorlage in ein Projekt oder eine Projektvorlage zu importieren, wird eine Liste der Workflowvorlagen angezeigt. Die Erstellungsdaten der Vorlagen werden im Format der Ländereinstellungen des Systems angezeigt, nicht im Format der Benutzerländereinstellung.
Im Dialogfeld wird eine leere Seite angezeigt, wenn ein Projektstatus zweimal geändert wird.	1031	Wenn ein Benutzer den Status eines Projekts ändert, initiiert das System den Prozess. Versucht derselbe oder ein anderer Benutzer, den Projektstatus unmittelbar im Anschluss erneut zu ändern, wird das Dialogfeld nicht ordnungsgemäß aktualisiert und eine leere Seite wird angezeigt.
Fehler bei der Installation unter der Ländereinstellung 'pt_BR'	9311	Wenn während der Installation von Marketing Operations die Ländereinstellung 'pt_BR' ausgewählt wird, tritt ein Fehler auf.
Sperre wird nicht aufgehoben, wenn Genehmigung über Symbol geschlossen wird	6058	Wenn ein Benutzer die Registerkarte 'Workflow' des Projekts im Ansichtmodus des Arbeitsblatts aufruft und eine Freigabeaufgabe öffnet, sperrt das System die Genehmigung. Wenn der Benutzer auf das Symbol zum Schließen des Dialogfelds klickt (X), um die Genehmigung zu schließen, bleibt die Sperre weiterhin aktiv. Zur Problemumgehung kann der Benutzer das Dialogfeld durch Klicken auf <b>Abbrechen</b> schließen.
Funktion zur Anforderung des Verweigerungsgrundes für eine Genehmigung kann nicht inaktiviert werden	k. A.	Wenn Marketing Operations konfiguriert wurde, einen Grund anzufordern, wenn Benutzer eine Genehmigung verweigern, müssen die Benutzer einen Wert für den Verweigerungsgrund auswählen. Sobald die Benutzer diese Funktion verwenden, kann das System nicht zur Inaktivierung der Funktion rekonfiguriert werden.

Tabelle 5. Bekannte Probleme in Marketing Operations Version 9.0.0 (Forts.)

Problem	Problem-ID	Beschreibung
Eigenes Status-Portlet zeigt nach dem Aktualisieren keine aktuellen Daten an	3545, 5503	Der Wert "Prozentsatz abgeschlossen" wird im Eigenes Status-Portlet nicht aktualisiert, wenn der Benutzer auf <b>Aktualisieren</b> klickt. Außerdem kann ein Fehler auftreten, wenn der Benutzer für dieses Portlet auf <b>Aktualisieren</b> klickt.
Projektname wird nicht im Bericht angezeigt	5489	Der Bericht "Projektstatus (monatlich)" zeigt nur die ersten 48 Zeichen der Projektnamen als Beschriftung auf der X-Achse an. Projektnamen in Mehrbytezeichensätzen, die länger sind als 48 Zeichen, werden jedoch nicht angezeigt.
Berichtstitel ist nicht lokalisiert	6236	Der Bericht (Drilldown) "Projektstatus (monatlich)" enthält einen Titel, der nicht korrekt lokalisiert ist. Er enthält die Wörter "Health Report" in englischer Sprache.
Vorlagennamen sind im Filter nicht lokalisiert	9327	Der Bericht "Projektstatus (monatlich)" enthält eine Dropdown-Liste für <b>Projektvorlagen</b> . Die Namen der Projektvorlagen in dieser Liste sind nicht lokalisiert und werden in Englisch angezeigt.
Nicht-schwerwiegender Fehler beim Upgrade auf Version 9.0 kann ignoriert werden	13681	Während eines Upgrades von IBM Marketing Operations Version 8.x auf Version 9.0.0 mithilfe eines manuellen oder automatischen Datenbank-Setups kann ein nicht-schwerwiegender Fehler gemeldet werden. Dieser Fehler kann auftreten, wenn das Dienstprogramm "config_migration" die neuen Konfigurationseigenschaften von Marketing Operations in Marketing Platform importiert. Dieser Fehler hat keine funktionale Wirkung und kann ignoriert werden.
Darstellung der Workflowsymbole	7367, 7572, 9200, 9235	Der Bereich, der für die Beschriftung von Symbolen auf der Registerkarte "Workflow" des Projekts zugewiesen ist, ist nicht groß genug für die Textbezeichnungen jeder unterstützten Sprache. Zur Problemumgehung bei schwer lesbaren Beschriftungen halten Sie den Cursor über das Symbol, um eine QuickInfo anzuzeigen.  Zudem werden die Symbole nicht als einzelne horizontale Symbolleiste, sondern in zwei Zeilen am oberen Rand der Registerkarte "Workflow" des Projekts angezeigt.
NOT EXISTS führt zu Duplikatergebnissen in DB2 v10.1	k. A.	In Systemen, die DB2 v10.1 verwenden, führt der Operator NOT EXISTS zu Duplikatergebnissen. Die Ergebnisse für Abfragen, die eine NOT EXISTS-Klausel enthalten, können falsch sein.  Als Problemumgehung können Sie den Registrierungsparameter <b>DB2_ANTIJOIN</b> auf NO (Nein) setzen und den DB2-Server erneut starten. Beispiel: <code>&lt;DB2-HOME&gt;\BIN&gt;db2set DB2_ANTIJOIN=NO</code>
Rückkehr zur Aufgabeliste führt zu einem Fehler	12741	Wenn Sie auf <b>Operationen &gt; Aufgaben</b> klicken und eine Aufgabe auswählen, wird das Projekt links im Fenster angezeigt und die Aufgabendetails werden in einem Dialogfeld in der rechten Fensterseite geöffnet. Wenn Sie im Dialogfeld auf <b>Zurück zur Aufgabeliste</b> klicken, tritt ein Fehler auf.
Hinzufügen der Instanz eines angepassten Marketingobjekts zu einer Genehmigung führt zu einem Fehler	13604	Wenn Sie eine Genehmigung hinzufügen und auf <b>Element(e) zum Genehmigen hinzufügen</b> klicken, können Sie verschiedene Objekttypen angeben. Wenn Sie eines der angepassten Marketingobjekte in Ihrem System auswählen, tritt beim Speichern der neuen Genehmigung ein Fehler auf.



Tabelle 5. Bekannte Probleme in Marketing Operations Version 9.0.0 (Forts.)

Problem	Problem-ID	Beschreibung
Das Klonen eines Projekts mit angepasstem Formular auf der Registerkarte "Übersicht" kann zu einem Fehler führen	13606	Ein Fehler tritt auf, wenn der Benutzer versucht, ein Projekt mit sämtlichen nachfolgenden Merkmalen zu klonen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Projekt wird mit einer Projektvorlage erstellt, die ein angepasstes Formular auf der Registerkarte "Übersicht" enthält.</li> <li>• Das angepasste Formular enthält ein Attribut mit dem Attributtyp "Dezimal".</li> <li>• Für das Attribut "Dezimal" wird kein Standardwert angegeben.</li> </ul>
Untergruppe Authentifizierung	DEF022909, INC20721	Bei Erstellung einer Administrator-Untergruppe in IBM Marketing Platform werden die Benutzer nicht automatisch dieser Untergruppe als Marketing Operations-Administratoren hinzugefügt. Sie müssen dieser Untergruppe den Administratorzugang gezielt erteilen.
Ältere Metriken, die dem Interventionsprotokoll zugeordnet sind, behalten gelöschte Werte bei	DEF046008, INC55503	Wenn die Interventionsprotokolltabelle von Campaign gelöscht wird, behalten alle Metriken von Marketing Operations, die der Interventionsprotokolltabelle zugeordnet sind, diese gelöschten Werte bei.
Falsche Datenbank- und Portinformationen werden auf dem Bildschirm des Installationsprogramms aufgefüllt	DEF060953	Beim Upgrade auf Version 8.6 sind die Standardwerte, die in den Installationsanzeigen von Marketing Platform und Marketing Operations angezeigt werden, ungültig. Verantwortlich für dieses Problem sind Variablen, die für das 8.6-Release hinzugefügt wurden.  Verwenden Sie zur Fehlerumgehung:  -DUNICA_REPLAY_DIR="D:\<MarketingOperations-Ausgangsverzeichnis>\qa\plan85\UM085_310ct\installers"  oder bearbeiten Sie installer.properties durch Hinzufügen von:  UNICA_REPLAY_DIR=D:\\<MarketingOperations-Ausgangsverzeichnis>\\qa\\plan85\\UM085_310ct\\installers
Problem mit dem aktualisierten Server	DEF063700	Nach der Aktualisierung auf Version 8.6 kann es vorkommen, dass der Internet Explorer-Browser bestimmte Steuerelemente der Benutzeroberfläche nicht ordnungsgemäß wiedergibt. Folgende Probleme können auftreten: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Symbol für „Dieses Projekt klonen“, „Ordner umbenennen“ oder „Angebotsliste hinzufügen“ wird nicht angezeigt</li> <li>• Freigegebene Attribute in Formularen sind nicht zugänglich</li> <li>• Angebotsordner können nicht verschoben werden</li> </ul> Um diese Probleme zu beheben, setzen Sie Ihre persönlichen Einstellungen im Internet Explorer zurück: <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Wählen Sie im Internet Explorer <b>Extras &gt; Internetoptionen</b> aus.</li> <li>2. Klicken Sie auf die Registerkarte <b>Erweitert</b>.</li> <li>3. Klicken Sie auf <b>Zurücksetzen</b>.</li> <li>4. Wählen Sie <b>Benutzeranpassungen zurücksetzen</b> und klicken Sie dann auf <b>Zurücksetzen</b>.</li> <li>5. Führen Sie einen Neustart des Internet Explorer durch.</li> </ol>



Tabelle 5. Bekannte Probleme in Marketing Operations Version 9.0.0 (Forts.)

Problem	Problem-ID	Beschreibung
Die Angabe von Stellvertretern bei Abwesenheit lässt sich nicht auf startbereite Tasks anwenden	DEF061374	Marketing Operations-Benutzer können jetzt Abwesenheitseinstellungen definieren; unter anderem können sie Stellvertreter für ihre Aktivitäten angeben. Wenn sich alle Abhängigkeiten einer Aufgabe im Status Fertig oder Übersprungen befinden, ist die Aufgabe „startbereit“. Aufgaben, die startbereit werden und einem abwesenden Benutzer zugewiesen sind, werden automatisch dem Stellvertreter neu zugeordnet. Allerdings werden startbereite Aufgaben, die einem abwesenden Benutzer manuell zugewiesen werden, nicht automatisch dem Stellvertreter neu zugeordnet.
Nicht unterstützter Operand für erweiterte Projektsuche	DEF061734 / DOC00615	Auf der Seite Projektliste kann die Durchführung einer erweiterten Suche nach einem Einzelauswahl-Datenbankattribut oder einem Mehrfachauswahl-Datenbankattribut zu einem Fehler führen. Der Fehler tritt auf, wenn das Attribut aufgrund der Referenztable eine ID oder eine Anzeigespalte des Datentyps für ganze 64-Bit-Zahlen hat.
Ausnahme beim Laden des Portlets Eigene Aufgaben	DEF061982 / DOC00616	Es kann ein Fehler auftreten, wenn ein Benutzer mit zahlreichen zugewiesenen Aufgaben ein Dashboard aufruft, das neben dem Portlet Eigene Aufgaben mehrere andere Portlets enthält.
Nach dem Import von Zugriffsberechtigungen ändert sich die Reihenfolge der Aufgabenbereiche	DEF062118	Wenn Metadaten der Zugriffsberechtigungen exportiert und wieder in dasselbe System importiert werden, ändert sich die Reihenfolge der Aufgabenbereiche.
Genehmigung, die an Bearbeiter mit denselben abwesenden Stellvertretern gesendet wird	DEF062180 / DOC00624	Falls mehr als ein Benutzer dieselbe Person als Stellvertreter bei Abwesenheit bestimmen, kann eine unvorhergesehene Situation auftreten. Wenn all diese Benutzer abwesend sind und ihnen eine Genehmigung gesendet wird, wird die Genehmigung nur dem ersten abwesenden Benutzer erteilt. Bei den nachfolgenden abwesenden Benutzern schlägt die Bevollmächtigung fehl und die Nachricht „Der beauftragte Benutzer ist bereits Bearbeiter der Genehmigung“ wird angezeigt.
Die Verwendung unterschiedlicher Steuerelemente der Benutzeroberfläche für Genehmigungen führt zu einer unterschiedlichen Eingabeaufforderung	DEF062770 / DOC00641	Verweigert ein Bearbeiter eine Genehmigung mit der Regel „Falls die Genehmigung bearbeitet/neu übergeben wird, wählt der Genehmigungsbesitzer die Prüfer aus, die erneut genehmigen müssen“ und übergibt sie erneut dem Workflow, fordert das System die Prüfer erwartungsgemäß auf. Falls hingegen die Genehmigung über das Taskfenster rechts auf der Seite erneut übergeben wird, übergibt sie das System an alle Prüfer sofort ohne Eingabeaufforderung.
Ausnahmebedingungsfehler für Rollup-Metriken in Vorlagen für Programmmetriken	DEF044430 / DOC00335	Falls keine Metrikgruppe definiert ist und eine Metrik mit der Auswahl <b>Rollup</b> direkt einer Vorlage für Programmmetriken hinzugefügt wird, tritt ein Fehler auf. Um diesen Fehler zu vermeiden, haben Sie zwei Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstellen Sie eine Metrikgruppe für die betroffene Programmvorlage.</li> <li>• Definieren Sie zusätzlich zur Auswahl <b>Rollup</b> für die Metrik eine Formel, die den Aggregator ROLLUP enthält.</li> </ul>



## Kapitel 6. Bekannte Probleme in integrierten Marketing Operations-Campaign-Systemen

Diese Tabelle enthält bekannte Probleme, die sich auf IBM Marketing Operations-Systeme auswirken, die in Campaign Version 9.0.0 integriert sind.

Tabelle 6. Bekannte Probleme in Version 9.0.0 der integrierten Marketing Operations-Campaign

Problem	Problem-ID	Beschreibung
System zeigt keinen Fehler bzw. keine Warnung zur Kategorieauswahl an, wenn die ausgewählte Client-ID keine Kategorien hat	8437	Wenn die <b>Coremetrics-URL</b> oder <b>Coremetrics Client-IDs für die Vorlage</b> in einer Angebotsvorlage bearbeitet werden und bereits Angebotsinstanzen vorhanden waren, werden keine Warnungen angezeigt, wenn der Benutzer mit einer der Angebotsinstanzen arbeitet.
Client-ID und Kategorie-ID zur Erstellung von Angebotsinstanzen nicht erforderlich	3391	Wenn eine Angebotsvorlage eine gültige <b>Coremetrics-URL</b> und Client-ID für ein IBM Digital Recommendations-System enthält, kann der Benutzer mit der Vorlage Angebotsinstanzen erstellen, ohne eine Client-ID oder Kategorie-ID auswählen zu müssen.
IBM Digital Recommendations-Attribute werden in erweiterter Suche angezeigt	5468	Wenn ein Benutzer in einer erweiterten Suche eine Angebotsvorlage auswählt, die keine Werte für IBM Digital Recommendations-Einstellungen enthält, werden diese Attribute in den Suchergebnissen angezeigt.
Keine Veröffentlichung von TCS nach Benutzer mit chinesischer Ländereinstellung möglich	8053	Ein Ausnahmefehler tritt auf, wenn Benutzer mit chinesischer Ländereinstellung versuchen, ein Zielzellen-Arbeitsblatt zu veröffentlichen.
Bei Installationen, die eine Angebotsintegration in Version 8.5 ermöglichten, löscht die Veröffentlichung einer Vorlage mit Kanal- und Kanaltypattributen in Campaign alle Werte für diese Attribute	DEF063702	Dieses Problem betrifft integrierte Marketing Operations-Campaign-Systeme, die in Version 8.5 eine Angebotsintegration ermöglichten. Nach Aktualisierung auf Version 8.6 führte die Veröffentlichung einer Vorlage mit Kanal- und Kanaltypattributen dazu, dass alle in Campaign befindlichen Werte für diese Attribute aus der Datenbankattributtabelle gelöscht wurden. Nach einem solchen Import müssen Sie die gelöschten Werte manuell wieder hinzufügen: Verwenden Sie in Campaign den Link <b>Attributeinstellungen</b> in der Administratorsektion oder verwenden Sie den Formulareditor in Marketing Operations und veröffentlichen Sie erneut.

Tabelle 6. Bekannte Probleme in Version 9.0.0 der integrierten Marketing Operations-Campaign (Forts.)

Problem	Problem-ID	Beschreibung
Integrierte Campaign-Marketing Operations-Budgets zeigen nur vierteljährliche Daten an	DEF054904, DEF055000	Dieses Problem tritt aufgrund von Datenbankentwurfsänderungen auf, die beim Finanzplanungsmodul im Marketing Operations-Release 8.2.0 durchgeführt wurden. Zur manuellen Änderung des Campaign-Angebotskostenvergleichs (Berichtsaktualisierungsfälle): <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Öffnen Sie den Bericht in Report Studio.</li> <li>2. Bearbeiten Sie die Berichtsabfrage.</li> <li>3. Bearbeiten Sie die Definition des Elements für die Abfrage der Budgetgesamtschme dahingehend, dass diese mit Pull-Operation aus Campaign-Projekt nach Angebot &gt; Campaign-Projekt &gt; Gesamtbudget extrahiert wird.</li> <li>4. Ändern Sie die Spaltenberechnung zu Gesamt/Keine.</li> <li>5. Bearbeiten Sie das Element zur Abfrage der festgeschriebenen Gesamtschme (in Berichtsabfragen) dahingehend, dass diese mit Pull-Operation aus Campaign-Projekt nach Angebot &gt; Campaign-Projekt &gt; Festgeschriebene Gesamtschme extrahiert wird.</li> <li>6. Ändern Sie die Spaltenberechnung zu Gesamt/Keine.</li> </ol>
Die Genauigkeit des Währungsattributs kann sich nach dem Import eines Angebots ändern	DEF060846	Wenn Sie eine Angebotsvorlage importieren, die ein Währungsattribut enthält, wird die Genauigkeit für dieses Attribut auf der Basis der länderspezifischen Währungsangaben des Servers zurückgesetzt. Wenn zum Beispiel ein Attribut mit einer anderen Genauigkeit als 2 auf einen Server mit der länderspezifischen Währungsangabe für en_US importiert wird, wird die Genauigkeit des Attributs in Marketing Operations auf 2 gestellt.
Fehler bei der Arbeit mit einem veröffentlichten Ordner, wenn die Ordnerberechtigung verweigert wird	DEF060881, DEF060882	Falls eine Campaign-Sicherheitsrichtlinie für eine Rolle ausdrücklich die Berechtigung für den Ordner Bearbeiten oder Verschieben verweigert, tritt ein Fehler auf, wenn ein Benutzer mit dieser Rolle versucht, einen veröffentlichten Ordner in Marketing Operations zu bearbeiten oder zu verschieben.
Die Anwendung fordert dazu auf, den Zielordner zu veröffentlichen, wenn ein Angebot mit Status Neu entwerfen verschoben wird	DEF060940	Wenn in Marketing Operations ein Angebotsordner erstellt, aber nicht veröffentlicht wird und danach ein Benutzer ein veröffentlichtes Angebot in diesen Ordner verschiebt, fordert das System dazu auf, den Ordner zu veröffentlichen. Diese Eingabeaufforderung wird ebenso angezeigt, wenn ein Angebot mit Status Neu entwerfen in einen nicht veröffentlichten Ordner verschoben wird. Allerdings wird diese Eingabeaufforderung nicht angezeigt, wenn ein Angebot mit Status Entwurf in einen nicht veröffentlichten Ordner verschoben wird.  <b>Anmerkung:</b> Angebote mit Status Neu entwerfen wurden früher in Campaign veröffentlicht; daher haben sie die gleiche Wirkung auf die Listen nicht veröffentlichter Angebote wie veröffentlichte Angebote.
Formulare können bearbeitet werden, selbst nachdem Angebotsinstanzen erstellt wurden	DEF061105	Nachdem Sie einer Angebotsvorlage ein Formular hinzugefügt haben und diese Vorlage dazu verwenden, Angebote zu erstellen, zeigt eine Nachricht an, dass das Formular nicht bearbeitet werden kann. Allerdings gilt diese Einschränkung nur für bestimmte Parameter des Formulars: Insbesondere können Sie keine Attribute mehr hinzufügen oder löschen oder die Optionen, den Namen, die Beschreibung oder die Standardwerte bearbeiten.

Tabelle 6. Bekannte Probleme in Version 9.0.0 der integrierten Marketing Operations-Campaign (Forts.)

Problem	Problem-ID	Beschreibung
Bei der Veröffentlichung einer intelligenten Angebotsliste werden keine Angebote im Entwurfsstatus veröffentlicht	DEF061212 / DOC00592	Wenn eine Abfrage durchgeführt wird, um eine unveröffentlichte intelligente Angebotsliste auszufüllen, und sich dann der Status eines der enthaltenen Angebote zu Entwurf ändert, wird das Angebot im Entwurfsmodus bei Veröffentlichung der Angebotsliste nicht mitveröffentlicht.  <b>Anmerkung:</b> Bieten Sie Listen, die eine Suchabfrage verwenden, nur in Campaign für die Einbeziehung von Angeboten an. Die Abfrage sucht nicht in Marketing Operations nach Angeboten, die nicht veröffentlicht sind. Daher werden durch die Veröffentlichung einer Angebotsliste keine Angebote veröffentlicht.
Ausnahme beim Versuch, einen Ordner in einer anderen Partition zu veröffentlichen	DEF061274	Wenn ein Angebotsordner, der in einer Partition von einem Marketing Operations-Benutzer erstellt wurde, von einem anderen Benutzer in Campaign veröffentlicht wird, der keine Berechtigung für diese Partition hat, führt dies zu einem Fehler.
Ausnahme bei der Definition der gespeicherten Angebotssuche als Marketing Operations-Startseite	DEF061337 / DOC00595	In einer gespeicherten Angebotssuche können Sie zur Verzeichnisebene navigieren und dann die Ergebnisseite als Startseite definieren. Allerdings zeigt die Startseite bei jeder Anmeldung die Suchergebnisse im Stammverzeichnis anstatt in dem bestimmten ausgewählten Unterverzeichnis.
Der Status von Angebotsvorlagen wird beim Import der Vorlagen nicht mit einbezogen	DEF061371	Wenn Sie eine Angebotsvorlage in Marketing Operations importieren, wird der Status der Vorlage nicht mit importiert. Daher sind Vorlagen, die in Campaign zurückgezogen sind, für die Erstellung von Angeboten nutzbar.
Keine Editierprüfung bei Fälligkeitstermin vor dem Datum des Zustandekommens	DEF061838	Wenn Sie eine Angebotsvorlage erstellen, die Standardangebotsattribute enthält, und Sie stellen ein Datum des Zustandekommens und einen Fälligkeitstermin zur Verfügung, prüft Marketing Operations nicht, ob das Datum des Zustandekommens vor dem Fälligkeitstermin liegt.
Marketing Operations zeigt für Angebote keine zugehörigen Produktinformationen an	DEF062333	Wenn Sie Angebotsdaten und -metadaten in Marketing Operations importieren, blenden die Angebote nicht die passenden Produkte ein, die ihnen in Campaign zugeordnet sind.
Keine Möglichkeit, ein Angebot zu veröffentlichen, falls die zugrunde liegende Vorlage und das Formular geändert, aber nicht veröffentlicht wurden	DEF062814 / DOC00642	Wenn Sie den Standardwert für ein Angebotsattribut ändern, das bereits im Gebrauch ist, müssen Sie sowohl das Formular veröffentlichen, in dem sich das Attribut befindet, als auch die Angebotsvorlage, die das Formular enthält. Anderenfalls tritt ein Fehler auf, wenn ein Benutzer anhand der Vorlage ein Angebot erstellt und versucht, dieses zu veröffentlichen.
Problem beim Neuimportieren des Angebotsordners	DEF062944	Wenn ein Netz- oder anderes Problem den Import von Angebotsdaten und -metadaten von Campaign nach Marketing Operations unterbricht, können Sie den Importprozess erneut starten. Falls die Störung allerdings während des Imports von Angebotsordnern auftrat, wird die Fehlermeldung „ORDNER_MIT_GLEICHEM_NAMEN_EXISTIERT_BEREITS“ angezeigt.

Tabelle 6. Bekannte Probleme in Version 9.0.0 der integrierten Marketing Operations-Campaign (Forts.)

<b>Problem</b>	<b>Problem-ID</b>	<b>Beschreibung</b>
Gelöschte Ordner können weiterhin angezeigt werden	DEF063069	Wenn der Stammordner einer Gruppe von hierarchischen Angebotsordnern gelöscht wird, werden dieser Ordner sowie seine Inhalte von der Datenbank entfernt. Allerdings kann es vorkommen, dass der Ordner aufgrund des Browser-Cachings weiterhin auf der Benutzeroberfläche angezeigt wird, und es kann ein Fehler auftreten, wenn ein Benutzer den Ordner anklickt, um ihn auszuwählen.

## Kapitel 7. Bekannte Einschränkungen

Diese Tabelle enthält bekannte Einschränkungen von IBM Marketing Operations in der Version 9.0.0.

Tabelle 7. Bekannte Einschränkungen in Marketing Operations Version 9.0.0

Problem	Problem-ID	Beschreibung
Mehrere Bildlaufleisten für Dashboard-Portlets	3066	Wenn Sie das Browserfenster verkleinern, können Dashboard-Portlets mit zwei Bildlaufleisten angezeigt werden. Marketing Operations und Marketing Platform fügen die Bildlaufleiste hinzu.
Projekte und Teilprojekte müssen manuell gelöscht werden	5817	Wenn Sie den Bericht "Projektstatus (monatlich)" anfordern, können Sie auswählen, dass <b>Projekte</b> und <b>Teilprojekte</b> enthalten sein sollen. Wenn Sie in einer dieser Listen einen Wert auswählen und anschließend eine andere Auswahl vornehmen möchten, müssen Sie zuvor alle Projekte bzw. Teilprojekte wieder abwählen.
Gruppen werden in angepassten Formularen mit großgeschriebenen Datenbanktabellennamen nicht aktualisiert	DEF058551	Diese Einschränkung gilt für Installationen, für die ein Upgrade von Version 7.5.x auf 8.5 und dann auf 9.0 durchgeführt wird (zweiteiliger Prozess). Angepasste Formulare, die Attribute in benutzerdefinierten Gruppen und einen Großbuchstaben im Formulartabellennamen enthalten, werden nicht korrekt aktualisiert. Die benutzerdefinierten Gruppen werden gelöscht und die Attribute in die Standardgruppe verschoben.
Benutzer können keine Marketingobjekte in anderen Sprachen als Englisch hinzufügen	DEF057079	Marketing Operations lässt keine Mehrbytezeichen im Namen des Marketingobjekttyps zu.
Keine Möglichkeit, Formulare oder Vorlagen mit nicht englischen Zeichen in den Feldern Formularname, Formularattributname oder Tabellennamen hinzuzufügen	DEF057100	Formulare und Vorlagenfelder mit nicht englischen Zeichen können nicht gespeichert werden.
Das Taskfenster ermöglicht es Benutzern, die Registerkarte Zusammenfassung zu bearbeiten, selbst wenn das Projekt abgebrochen oder abgeschlossen wird	DEF057121	Wenn ein Projekt in der Registerkarte Zusammenfassung abgebrochen oder abgeschlossen wird, während das Taskfenster rechts auf der Seite geöffnet ist, können Sie die Formulare des Projekts weiterhin im Taskfenster bearbeiten, obwohl es nicht länger aktiv ist.
Angebote sind im Dropdown-Feld <b>Marketingobjekttyp</b> nicht verfügbar, wenn ein Einzel- oder ein Mehrfachauswahl-Objektreferenzattribut hinzugefügt wird	DEF059340	Version 8.5 von Marketing Operations verfügt über ein Standard-Marketingobjekt „Angebote“ (uap_sys_default_offer_comp_type) für die Einbindung in das Angebotsmanagement von Campaign. Falls ein Einzelauswahl-Objektreferenzattribut mit Bezug auf den Marketingobjekttyp „Angebote“ mithilfe der Option Automatische Erstellung erzeugt wird, verursacht es Probleme, da einige grundlegende Felder (zum Beispiel: Kampagnenangebotscode) nicht mit den automatisch erstellten Angeboten mit erstellt werden. Um diese nachfolgenden Probleme zu vermeiden, dürfen sich Einzel- und Mehrfachauswahl-Objektreferenzattribute nicht auf Angebote beziehen. Angebote werden im Dropdown-Feld „Marketingobjekttyp“ nicht zur Verfügung gestellt, während ein Einzel- bzw. Mehrfachauswahl-Objektreferenzattribut hinzugefügt wird.

Tabella 7. Bekannte Einschränkungen in Marketing Operations Version 9.0.0 (Forts.)

Problem	Problem-ID	Beschreibung
Nichteinhaltung des Primärschlüssels bei Zuweisung einer traditionellen Metrikvorlage zu einer neuen Vorlage	DEF057563	In Version 8.5.0 von Marketing Operations wurde der externe Metrikeditor in die Anwendung versetzt. In Version 8.5.0 erstellte Metrikvorlagen müssen einen Typ angeben, der den Plänen, Programmen oder Projekten entspricht.  Obwohl Marketing Operations traditionelle Metrikvorlagen zur Verwendung mit vor Version 8.5.0 erstellten Plan-, Programm- oder Projektvorlagen beibehält, können diese traditionellen Metrikvorlagen nicht in neuen Objektvorlagen verwendet werden, weil sie nicht über diese Typinformationen verfügen. Bei der Erstellung neuer Plan-, Programm- oder Projektvorlagen müssen Benutzer eine Metrikvorlage desselben Typs auswählen. Falls Benutzer eine traditionelle Metrikvorlage in einer neuen Objektvorlage verwenden müssen, sind diese unter Verwendung der neuen internen Metrikkonfigurationsfunktion neu zu erstellen.
Standarddaten im Raster werden nicht immer ordnungsgemäß lokalisiert	DEF057605, DEF040170	Die Datumsauswahlsteuerung für Raster wird für eine andere als die englische Ländereinstellung nicht lokalisiert, sodass der Standardwert für ein Rasterdatumsattribut für einige nicht englische Spracheinstellungen (wie zum Beispiel Japanisch) nicht immer ausgefüllt wird.
Ein Prüfer, der noch nicht geantwortet hat, kann eine inaktive Genehmigung nicht vom rechten Taskfenster aus fortsetzen	DEF057650	Falls ein Prüfer noch nicht auf eine Genehmigung im inaktiven Zustand geantwortet hat, kann das Taskfenster auf der rechten Seite nicht dazu verwendet werden, diese Genehmigung fortzusetzen. Die Schaltflächen <b>Genehmigung</b> , <b>Genehmigung mit Änderungen</b> und <b>Zurückweisen</b> werden für die Genehmigung im Taskfenster angezeigt, nicht jedoch die Schaltflächen <b>fortsetzen</b> und <b>abbrechen</b> . Im Gegensatz dazu kann ein Freigabeverantwortlicher, der auf eine Genehmigung bereits geantwortet hat, diese vom rechten Fenster aus fortsetzen.  Dieses Szenario tritt deshalb auf, weil die Schaltflächen im rechten Fenster von der Rolle des Benutzers abhängen: Freigabeverantwortlicher oder Genehmigungsinhaber. Falls der Freigabeverantwortliche und der Inhaber derselbe Benutzer sind, haben die Aktionen des Freigabeverantwortlichen Vorrang.
Formeln für Datenverarbeitungsmetriken müssen auf Englisch sein	DEF057660	Wenn der Benutzer der Metrikvorlage Metriken hinzufügt, kann er sie als <b>Geplant</b> oder <b>Rollup</b> angeben. Falls der Benutzer eine Formel in das Feld <b>Durch Formel berechnet</b> eingibt, muss die Formel in Englisch geschrieben sein. Es führt zu einem Fehler, wenn der Benutzer eine übersetzte Zeichenfolge anstatt ROLLUP eingibt.
Metrikformeln werden nicht validiert	DEF057726	Falls für eine Metrik eine ungültige Formel eingegeben wird, führt dies zu einer Ausnahmebedingung, wenn Marketing Operations die Werte fertigstellt, die in der Registerkarte ‚Überwachung‘ eines Objekts eingegeben wurden, das diese Metrik verwendet. Bitte ziehen Sie wegen Informationen über gültige Operatoren und Operanden die Produktdokumentation zurate.
Einschränkungen beim Import von Angebotsvorlagen	DEF059793	In folgenden Fällen werden Angebotsvorlagen nicht importiert. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Es besteht bereits eine Angebotsvorlage mit derselben ID.</li> <li>• Eine Angebotsvorlage mit derselben ID wurde veröffentlicht und gelöscht.</li> <li>• In der Angebotsvorlage wird irgendein Formular mit demselben Namen verwendet.</li> </ul>



*Tabelle 7. Bekannte Einschränkungen in Marketing Operations Version 9.0.0 (Forts.)*

<b>Problem</b>	<b>Problem-ID</b>	<b>Beschreibung</b>
Ausnahme, wenn ein Kommentar die definierte Begrenzung überschreitet	DEF062980	Es tritt eine Datenbankausnahmebedingung auf, wenn ein Benutzer in ein Feld eine Textfolge eingibt, die die durch die Datenbank vorgegebene Begrenzung überschreitet. Zum Beispiel führt bei einem System, das eine DB2-Datenbank verwendet, der Versuch, eine Projektbeschreibung von mehr als 1.048.576 Zeichen zu speichern, zu einem Fehler. Diese Begrenzung ist durch den Datenbankserver vorgegeben.
Der Safari-Browser lädt Datenmigrationsdateien direkt in den Downloads-Ordner herunter	DEF063699	Wenn Sie einen Import zur Datenmigration ausführen, während Sie Marketing Operations mit dem Safari-Browser verwenden, werden Sie nicht aufgefordert, einen Zielordner anzugeben. Importierte Dateien werden direkt in den Ordner heruntergeladen, der in Safari für Downloads vorgesehen ist.



---

## Kapitel 8. IBM Marketing Operations-Berichtspaket

### Informationen zum IBM Marketing Operations-Berichtspaket

Das IBM Marketing Operations-Berichtspaket stellt ein IBM Cognos Modell, eine Gruppe von IBM Cognos Berichten sowie eine Gruppe von IBM Cognos Berichts-Portlets bereit.

Zusammen mit dem Berichtspaket werden automatisch Spezifikationsdokumente für die bereitgestellten Berichte im Pfad BerichtspaketMarketingOperations/Cognos<Version>/Dokumente/ installiert.

Um auf die folgenden objektübergreifenden Berichte zuzugreifen, nachdem das Marketing Operations-Berichtspaket installiert worden ist, klicken Sie auf **Analyse > Operative Analyse:**

- Bericht über Marketingaktivitäten
- Bericht über überfällige Meilensteine
- Programmaufgaben und Meilensteine
- Projektstatus (monatlich)
- Projektstatus (Trend)
- Zeitanalyse des Projekts
- Kreuztabelle der Projektleistung (benutzerdefiniert)
- Zusammenfassung der Projektleistung
- Zusammenfassung der Projektleistung (benutzerdefiniert)
- Projektvorgänge
- Ressourcen-Tasklast
- Auswertung Ressourcenauslastung
- Systemprogramme
- Systemprojekte
- Systembenutzer
- Zeitanalyse von Aufgaben
- Auswertung der Ausgaben für Lieferanten
- Analysebericht über die Gründe für eine Verweigerung für die Workflowkontrolle
- Analysebericht über die Gründe für eine Verweigerung für eigenständige Genehmigungen

Um auf Berichte über Einzelobjekte zuzugreifen, klicken Sie auf den Objektnamen und verwenden Sie in der Registerkarte 'Analyse' die Liste **Berichtstyp**. In der Registerkarte 'Analyse' sind folgende Berichte über Einzelobjekte verfügbar:

#### Für Pläne:

- Budgetauswertung nach Quartalen

#### Für Programme:

- Rechnungsauswertungsliste
- Budgetauswertung nach Quartalen

### **Für Projekte:**

- Alle Überarbeitungen
- Genehmigungsantworten
- Rechnungsauswertungsliste
- Marketingobjekt-Querverweis
- Genehmigungs- und Konformitätsliste
- Budgetauswertung nach Quartalen
- Detaillierte Kostenaufgliederung

### **Für Teams:**

- Revisionsprotokoll
- Dem Team zugewiesene Arbeit
- Dem Teammitglied zugewiesene Arbeit

Administratoren können Portlets prüfen und aktivieren, indem sie auf **Einstellungen > Dashboard-Portlets** klicken. Benutzer können Dashboards erstellen und ihnen in der Registerkarte Dashboard Berichts-Portlets hinzufügen.

- Ansicht über eigene Genehmigungen
- Ansicht über eigene Aufgaben
- Budget nach Projekttyp
- Beendete Projekte nach Quartal
- Prognose nach Projekttyp
- Finanzposition für Marketing
- Angeforderte und beendete Projekte
- Ausgaben nach Projekttyp
- Manager-Genehmigungsübersicht
- Projekte nach Projekttyp
- Projekte nach Status
- Manager-Aufgabenübersicht
- Eigene Aufgaben
- Genehmigungen mit Handlungsbedarf
- Eigene aktive Projekte
- Eigene Anforderungen
- Eigene Alerts
- Projekte über dem Budget
- Eigene Aufgaben verwalten
- Status eigener Projekte

## **Neue Features und Änderungen**

Neu in diesem Release sind die Monats- und Trendberichte zum Projektstatus, die Analyseberichte über die Gründe für eine Verweigerung von Workflow- und eigenständigen Genehmigungen sowie das Portlet für eigene Projektstatusberichte.

## **Bekannte Probleme**

Es sind keine Probleme in diesem Release bekannt.

---

## Kapitel 9. IBM Marketing Operations-Campaign-Berichtspaket

### Informationen zum IBM Marketing Operations-Campaign-Berichtspaket

Das IBM Marketing Operations-Campaign-Berichtspaket stellt eine Gruppe von Berichten bereit, die Informationen sowohl von Marketing Operations als auch von Campaign kombinieren. Die Berichte in diesem Paket rufen Daten aus den Systemtabellen von Campaign ab. Um diese Berichte zu verwenden, müssen Sie die Integration von Marketing Operations-Campaign aktivieren und sowohl das Berichtspaket von IBM Campaign als auch von IBM Marketing Operations installieren.

Zusammen mit diesem Berichtspaket werden automatisch Spezifikationsdokumente für die bereitgestellten Berichte im Pfad BerichtspaketCampaignMarketingOperations/Cognos<Version>/Dokumente/ installiert.

Das Berichtspaket enthält die folgenden IBM Cognos Berichte.

- Finanzvergleich Kampagnenzelle
- Finanzvergleich Kampagnenangebot
- Kampagnenangebot nach Kanalfinanzvergleich

Sie können diese Berichte als objektübergreifende Berichte ausführen, indem Sie auf **Analyse > Operative Analyse** klicken, oder als Projektberichte über Einzelobjekte, indem Sie einen Projektnamen anklicken und dann in der Registerkarte 'Analyse' die Liste **Berichtstyp** verwenden.

### Neue Features und Änderungen

Es gibt in diesem Release keine neuen Features oder Änderungen bei den IBM Cognos Berichten.

### Bekannte Probleme

Tabelle 8. Bekannte Probleme beim IBM Marketing Operations-Campaign-Berichtspaket

Problem	Problem-ID	Beschreibung
Der Bericht Finanzvergleich Kampagnenangebot wird leer angezeigt, falls die Kampagne einem Angebot ohne Attribut zugeordnet ist	DEF046423	Falls die verknüpfte Kampagne eines Kampagnenprojekts ein Ablaufdiagramm enthält, das mit Zellen konfiguriert ist, die einem Angebot zugeordnet sind, das keine Angebotsattribute hat, wird der Bericht leer angezeigt. Um diesen Bericht ordnungsgemäß anzuzeigen, müssen Angebote, die Zellen zugeordnet sind, folgende Attribute enthalten: <ul style="list-style-type: none"><li>• Feste Angebotskosten</li><li>• Administrative Angebotsabwicklungskosten</li><li>• Interventionseinnahmen</li></ul>



---

## Kapitel 10. Kontakt zum technischen Support von IBM

Sollte sich ein Problem nicht mithilfe der Dokumentation beheben lassen, können sich die für den Support zuständigen Kontaktpersonen Ihres Unternehmens telefonisch an den technischen Support von IBM wenden. Damit wir Ihnen möglichst schnell helfen können, beachten Sie dabei bitte die Informationen in diesem Abschnitt.

Wenn Sie wissen möchten, wer die für den Support zuständige Kontaktperson Ihres Unternehmens ist, wenden Sie sich an Ihren IBM -Administrator.

### Zusammenzustellende Informationen

Halten Sie folgende Informationen bereit, wenn Sie sich an den technischen Support von IBM wenden:

- Kurze Beschreibung der Art Ihres Problems
- Detaillierte Fehlernachrichten, die beim Auftreten des Problems angezeigt werden
- Schritte zum Reproduzieren des Problems
- Entsprechende Protokolldateien, Sitzungsdateien, Konfigurationsdateien und Daten
- Informationen zu Ihrer Produkt- und Systemumgebung, die Sie entsprechend der Beschreibung unter „Systeminformationen“ abrufen können.

### Systeminformationen

Bei Ihrem Anruf beim technischen Support von IBM werden Sie um verschiedene Informationen gebeten.

Sofern das Problem Sie nicht an der Anmeldung hindert, finden Sie einen Großteil der benötigten Daten auf der Info-Seite. Dort erhalten Sie Informationen zu der installierten IBM -Anwendung.

Sie können über **Hilfe > Info** (Help > About) auf die Info-Seite zugreifen. Wenn Sie nicht auf die Info-Seite zugreifen können, finden Sie die Versionsnummer der IBM -Anwendung in der Datei `version.txt` im Installationsverzeichnis jeder Anwendung.

### Kontaktinformationen für den technischen Support von IBM

Wenn Sie sich an den technischen Support von IBM wenden möchten, finden Sie weitere Informationen auf der Website des technischen Supports für IBM -Produkte (<http://www.unica.com/about/product-technical-support.htm>).





---

## Bemerkungen

Die vorliegenden Informationen wurden für Produkte und Services entwickelt, die auf dem deutschen Markt angeboten werden.

Möglicherweise bietet IBM die in dieser Dokumentation beschriebenen Produkte, Services oder Funktionen in anderen Ländern nicht an. Informationen zu den gegenwärtig im jeweiligen Land verfügbaren Produkten und Services erhalten Sie beim zuständigen IBM Ansprechpartner. Hinweise auf IBM Lizenzprogramme oder andere IBM Produkte bedeuten nicht, dass nur Programme, Produkte oder Services von IBM verwendet werden können. Anstelle der IBM Produkte, Programme oder Services können auch andere, ihnen äquivalente Produkte, Programme oder Services verwendet werden, solange diese keine gewerblichen oder anderen Schutzrechte von IBM verletzen. Die Verantwortung für den Betrieb von Produkten, Programmen und Services anderer Anbieter liegt beim Kunden.

Für in diesem Handbuch beschriebene Erzeugnisse und Verfahren kann es IBM Patente oder Patentanmeldungen geben. Mit der Auslieferung dieses Handbuchs ist keine Lizenzierung dieser Patente verbunden. Lizenzanforderungen sind schriftlich an folgende Adresse zu richten (Anfragen an diese Adresse müssen auf Englisch formuliert werden):

IBM Director of Licensing  
IBM Europe, Middle East & Africa  
Tour Descartes  
2, avenue Gambetta  
92066 Paris La Defense  
France

Trotz sorgfältiger Bearbeitung können technische Ungenauigkeiten oder Druckfehler in dieser Veröffentlichung nicht ausgeschlossen werden. Die hier enthaltenen Informationen werden in regelmäßigen Zeitabständen aktualisiert und als Neuausgabe veröffentlicht. IBM kann ohne weitere Mitteilung jederzeit Verbesserungen und/oder Änderungen an den in dieser Veröffentlichung beschriebenen Produkten und/oder Programmen vornehmen.

Verweise in diesen Informationen auf Websites anderer Anbieter werden lediglich als Service für den Kunden bereitgestellt und stellen keinerlei Billigung des Inhalts dieser Websites dar. Das über diese Websites verfügbare Material ist nicht Bestandteil des Materials für dieses IBM Produkt. Die Verwendung dieser Websites geschieht auf eigene Verantwortung.

Werden an IBM Informationen eingesandt, können diese beliebig verwendet werden, ohne dass eine Verpflichtung gegenüber dem Einsender entsteht.

Lizenznehmer des Programms, die Informationen zu diesem Produkt wünschen mit der Zielsetzung: (i) den Austausch von Informationen zwischen unabhängig voneinander erstellten Programmen und anderen Programmen (einschließlich des vorliegenden Programms) sowie (ii) die gemeinsame Nutzung der ausgetauschten Informationen zu ermöglichen, wenden sich an folgende Adresse:

IBM Corporation  
170 Tracer Lane  
Waltham, MA 02451  
USA

Die Bereitstellung dieser Informationen kann unter Umständen von bestimmten Bedingungen - in einigen Fällen auch von der Zahlung einer Gebühr - abhängig sein.

Die Lieferung des in diesem Dokument beschriebenen Lizenzprogramms sowie des zugehörigen Lizenzmaterials erfolgt auf der Basis der IBM Rahmenvereinbarung bzw. der Allgemeinen Geschäftsbedingungen von IBM, der IBM Internationalen Nutzungsbedingungen für Programmpakete oder einer äquivalenten Vereinbarung.

Alle in diesem Dokument enthaltenen Leistungsdaten stammen aus einer kontrollierten Umgebung. Die Ergebnisse, die in anderen Betriebsumgebungen erzielt werden, können daher erheblich von den hier erzielten Ergebnissen abweichen. Einige Daten stammen möglicherweise von Systemen, deren Entwicklung noch nicht abgeschlossen ist. Eine Gewährleistung, dass diese Daten auch in allgemein verfügbaren Systemen erzielt werden, kann nicht gegeben werden. Darüber hinaus wurden einige Daten unter Umständen durch Extrapolation berechnet. Die tatsächlichen Ergebnisse können davon abweichen. Benutzer dieses Dokuments sollten die entsprechenden Daten in ihrer spezifischen Umgebung prüfen.

Alle Informationen zu Produkten anderer Anbieter stammen von den Anbietern der aufgeführten Produkte, deren veröffentlichten Ankündigungen oder anderen allgemein verfügbaren Quellen. IBM hat diese Produkte nicht getestet und kann daher keine Aussagen zu Leistung, Kompatibilität oder anderen Merkmalen machen. Fragen zu den Leistungsmerkmalen von Produkten anderer Anbieter sind an den jeweiligen Anbieter zu richten.

Aussagen über Pläne und Absichten von IBM unterliegen Änderungen oder können zurückgenommen werden und repräsentieren nur die Ziele von IBM.

Alle von IBM angegebenen Preise sind empfohlene Richtpreise und können jederzeit ohne weitere Mitteilung geändert werden. Händlerpreise können unter Umständen von den hier genannten Preisen abweichen.

Diese Veröffentlichung enthält Beispiele für Daten und Berichte des alltäglichen Geschäftsablaufs. Sie sollen nur die Funktionen des Lizenzprogramms illustrieren und können Namen von Personen, Firmen, Marken oder Produkten enthalten. Alle diese Namen sind frei erfunden; Ähnlichkeiten mit tatsächlichen Namen und Adressen sind rein zufällig.

## COPYRIGHTLIZENZ:

Diese Veröffentlichung enthält Beispielanwendungsprogramme, die in Quellsprache geschrieben sind und Programmier Techniken in verschiedenen Betriebsumgebungen veranschaulichen. Sie dürfen diese Musterprogramme kostenlos kopieren, ändern und verteilen, wenn dies zu dem Zweck geschieht, Anwendungsprogramme zu entwickeln, zu verwenden, zu vermarkten oder zu verteilen, die mit der Anwendungsprogrammierschnittstelle für die Betriebsumgebung konform sind, für die diese Musterprogramme geschrieben werden. Diese Beispiele wurden nicht unter allen denkbaren Bedingungen getestet. Daher kann IBM die Zuverlässigkeit, Wartungsfreundlichkeit oder Funktion dieser Programme weder zusagen noch gewährleisten. Die Beispielprogramme werden ohne Wartung (auf "as-is"-Basis) und ohne jegliche Gewährleistung zur Verfügung gestellt. IBM übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch die Verwendung der Beispielprogramme entstehen.

---

## Marken

IBM, das IBM Logo und [ibm.com](http://ibm.com) sind Marken oder eingetragene Marken der IBM Corporation. Weitere Produkt- und Servicenamen können Marken von IBM oder anderen Unternehmen sein. Eine aktuelle Liste der IBM Marken finden Sie auf der Webseite „Copyright and trademark information“ unter [www.ibm.com/legal/copytrade.shtml](http://www.ibm.com/legal/copytrade.shtml).

---

## Hinweise zu Datenschutzrichtlinien und Nutzungsbedingungen

IBM Software-Produkte, einschließlich Software as a Service-Lösungen, ("Softwareangebote") verwenden möglicherweise Cookies oder andere Technologien, um Informationen zur Produktverwendung zu erfassen, mit deren Hilfe die Benutzerfreundlichkeit verbessert werden kann, die Möglichkeiten der Interaktion mit dem Benutzer angepasst oder andere Zwecke verfolgt werden können. Ein Cookie ist ein Datenelement, das von einer Website an Ihren Browser gesendet wird und dann als Tag auf Ihrem Computer gespeichert werden kann, mit dem Ihr Computer identifiziert wird. In vielen Fällen werden von diesen Cookies keine personenbezogenen Daten erfasst. Wenn ein Softwareangebot, das von Ihnen verwendet wird, die Erfassung personenbezogener Daten anhand von Cookies und ähnlichen Technologien ermöglicht, werden Sie im Folgenden über die hierbei geltenden Besonderheiten informiert.

Abhängig von den implementierten Konfigurationen kann dieses Softwareangebot Sitzungscookies und permanente Cookies verwenden, mit denen der Benutzername des Benutzers und andere personenbezogene Daten zum Zwecke des Sitzungsmanagements, zur Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit und zu anderen funktionsbezogenen Zwecken sowie zur Nutzungsüberwachung erfasst werden. Diese Cookies können deaktiviert werden. Durch die Deaktivierung kann jedoch auch die von ihnen bereitgestellte Funktionalität nicht mehr genutzt werden.

Die Erfassung personenbezogener Daten mithilfe von Cookies und ähnlichen Technologien wird durch verschiedene rechtliche Bestimmungen geregelt. Wenn die für dieses Softwareangebot implementierten Konfigurationen Ihnen als Kunde die Möglichkeit bieten, personenbezogene Daten von Endbenutzern über Cookies und andere Technologien zu erfassen, dann sollten Sie ggf. juristische Beratung zu den geltenden Gesetzen für eine solche Datenerfassung in Anspruch nehmen. Dies gilt auch in Bezug auf die Anforderungen, die vom Gesetzgeber in Bezug auf Hinweise und die Einholung von Einwilligungen vorgeschrieben werden.

IBM setzt voraus, dass Kunden folgende Bedingungen erfüllen: (1) Sie stellen einen klar erkennbaren und auffälligen Link zu den Nutzungsbedingungen der Kundenwebsite (z. B. Datenschutzerklärung) bereit. Dieser Link muss wiederum einen Link zu der Vorgehensweise von IBM und des Kunden bei der Datenerhebung und Datennutzung umfassen. (2) Sie weisen darauf hin, dass Cookies und Clear GIFs/Web-Beacons von IBM im Auftrag des Kunden auf dem Computer des Besuchers platziert werden. Dieser Hinweis muss eine Erläuterung hinsichtlich des Zwecks dieser Technologie umfassen. (3) Sie müssen in dem gesetzlich vorgeschriebenen Umfang die Einwilligung von Websitebesuchern einholen, bevor Cookies und Clear GIFs/Web-Beacons vom Kunden oder von IBM im Auftrag des Kunden auf den Geräten der Websitebesucher platziert werden. .

Weitere Informationen zur Verwendung verschiedener Technologien einschließlich der Verwendung von Cookies zu diesen Zwecken finden Sie im IBM Online Privacy Statement unter der Webadresse <http://www.ibm.com/privacy/details/us/en> im Abschnitt mit dem Titel "Cookies, Web Beacons and Other Technologies".



